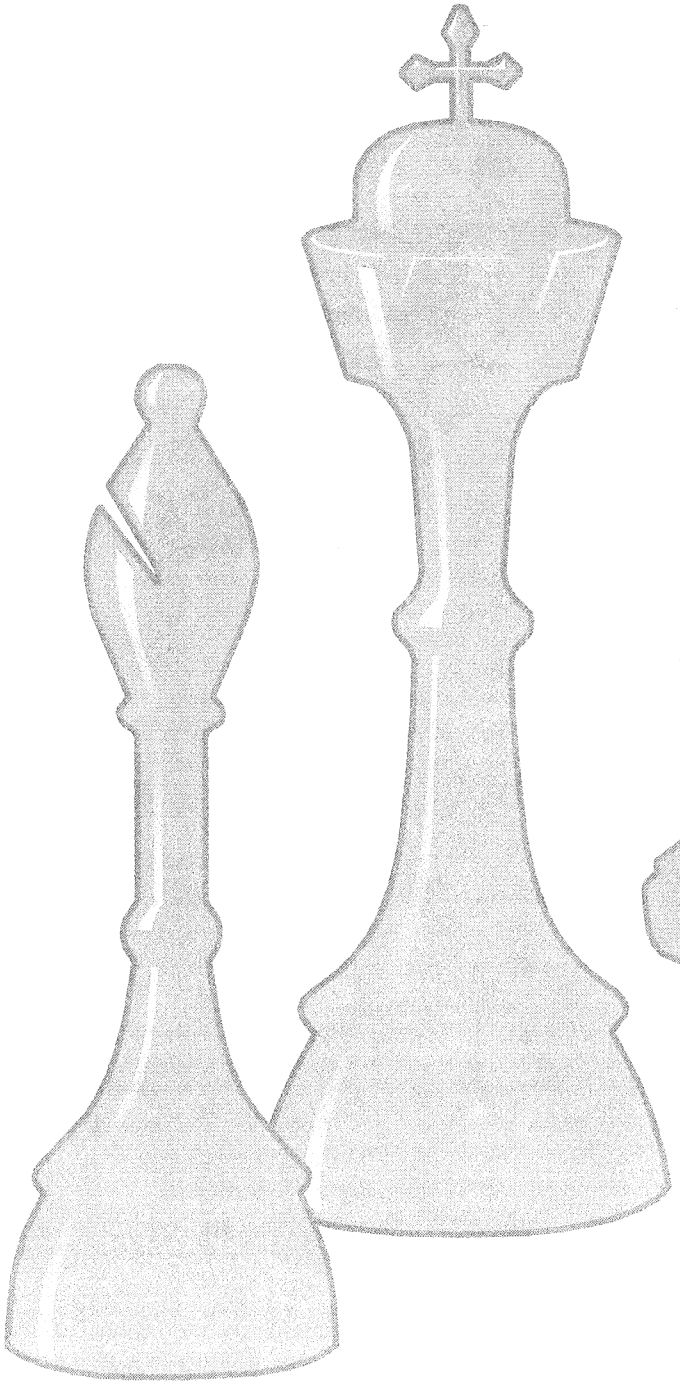
Schachclub Höchstadt

Vereinszeitung des SC Höchstadt - Kostenlos! - Ausgabe 26
10. 09. 1999 - Auflage: 70 - Herausgeber: Sebastian Dietze

September/Oktober 99



Michael Fischer
Youngster wird Schüler-Stadtmeister

Stefan Parr
Nur ein Sieg in der Bayernliga-Qualifikation

Paul Hartenfels
Riesensprung auf Brett 2 der zweiten Mannschaft

Leo Rebhann
Monatelang nichts los bei den Herren-Stadtmeisterschaften

Max Knötig
11-jähriger im Spielerportrait

Robert Röder
Große Überraschungen beim Sommerturnier

Josef Maier
Viele Fotos vom Schachstand beim Altstadtfest

Liebe Schachfreunde!

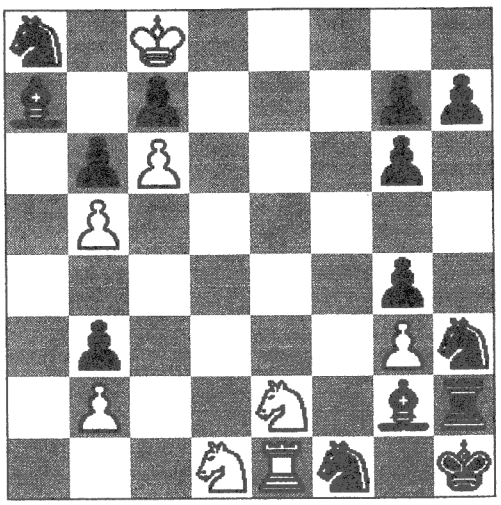
Endlich geht's wieder los! Nachdem von Juni bis August die bekannte Schachmüdigkeit eingesetzt hatte, wollen wir jetzt zur neuen Saison durchstarten. Die letzten zwei Wochen waren für mich als Redakteur hervorragend: Großes Interesse am Schachstand beim Altstadtfest, Felix Menzel sammelt Sponsorengelder für den Verein, Alfred Götzel schreibt einen Bericht vom Turnier in Bad Aibling und auch der Terminplan für die neue Saison ist komplett - Vielen Dank an dieser Stelle an Bernhard Nüßlein aus Strullendorf! Ich kann euch also wieder viel bieten. Zur Schach-Weltmeisterschaft und dem Internet-Duell "Kasparow gegen die Welt" gibt es auch einen Artikel. Zusätzlich natürlich alles Wichtige zur neuen Saison der Herrenmannschaften - auf zwei vollen Seiten.
So, jetzt viel Spaß mit der dicksten Schachzeitung, die wir je hatten! Die erhöhte Auflage zielt besonders auf die Schüler vom Ferienschachprogramm - euch ebenfalls viel Spaß beim Lesen!

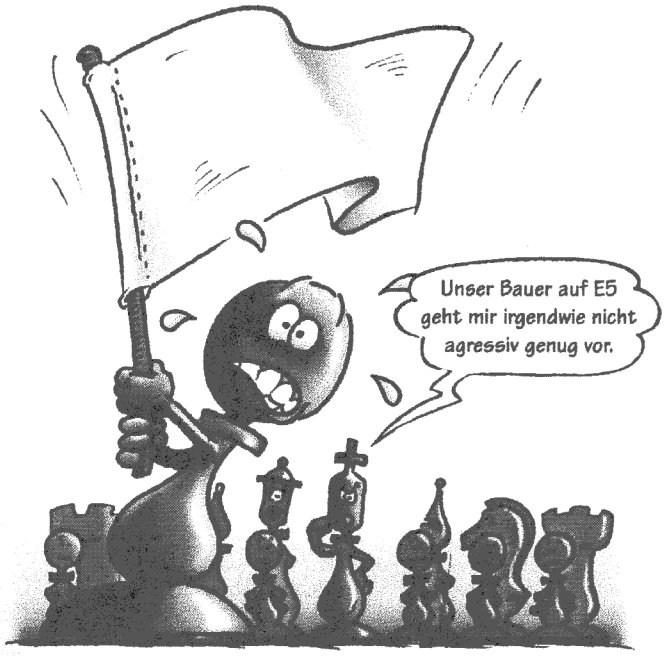
Viel Erfolg in der neuen Saison wünscht euch

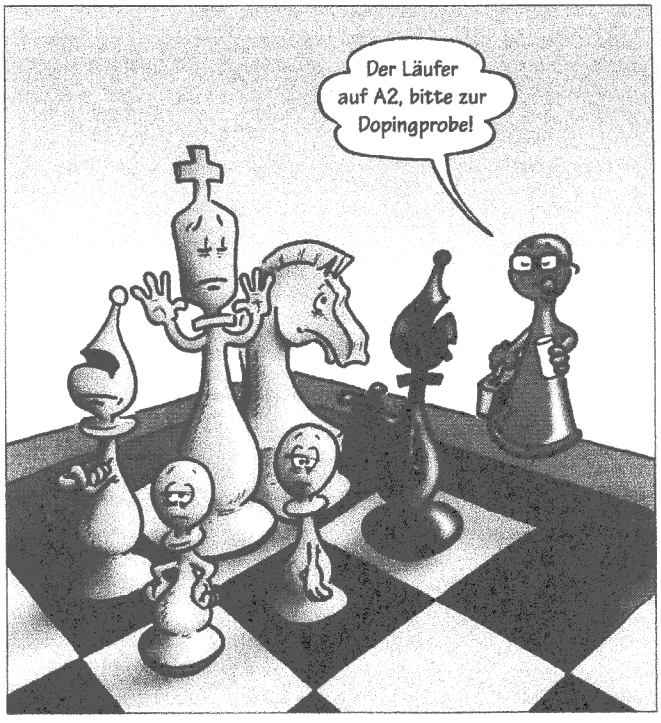
Euer Sebastian

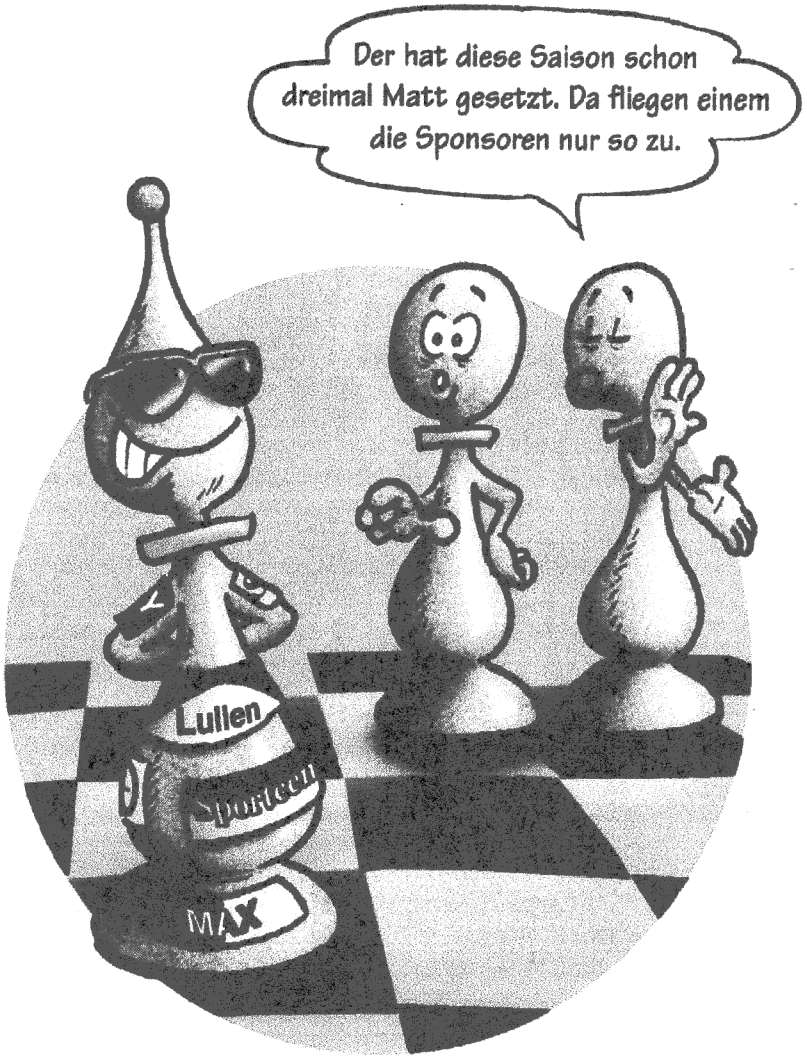
Marathon-Matt

Weiß am Zug setzt in **182** Zügen matt!
(Ich kenne die Lösung leider auch nicht!)









DWZ-Liste - September 99

Platz	Alter	Name	DWZ	T	+/-
1 (1)	21	Dietze, Sebastian	2103	71	+14
2 (2)	27	Krems, Stefan	1974	47	0
3 (3)	43	Górniak, Janusz	1887	10	-5
4 (4)	44	Górniak, Jozef	1861	19	-15
5 (5)	23	Schirl, Christian	1859	51	0
6 (6)	28	Schmitt, Richard	1828	40	0
7 (8)	51	**Schmidt, Walter Dr.**	1825	45	+21
8 (7)	41	Leicht, Gerhard	1812	42	-13
9 (9)	36	Hartenfels, Paul	1741	23	0
10 (10)	46	Schulz, Reiner	1737	51	0
11 (11)	42	Regner, Norbert	1728	12	0
12 (12)	36	Metzner, Peter	1721	29	0
13 (13)	19	Dietze, Christoph	1718	32	0
14 (15)	36	Paulini, Wolfgang	1715	34	+19
15 (14)	18	Lenz, Martin	1703	32	-11
16 (17)	39	Götzel, Alfred	1670	68	+10
17 (16)	62	Porkristl, Werner	1663	44	0
18 (18)	36	Kröger, Joachim	1629	11	0
19 (19)	25	Pitz, Matthias	1611	27	0
20 (20)	19	Kiefer, Peter	1585	45	-24
21 (21)	68	Bauer, Hermann	1580	22	0
22 (22)	20	Schmidt, Sebastian	1565	14	0
23 (23)	66	Röder, Robert	1511	32	0
24 (24)	54	Rebhann, Leo	1510	9	0
25 (25)	74	Kröner, Josef	1504	21	0
26 (26)	61	Maier, Josef	1458	18	0
27 (27)	19	Strauß, Benjamin	1451	17	0
28 (30)	18	**Schwarzmann,Holger**	1408	24	+47
29 (28)	68	Daschner, Peter	1387	1	0
30 (29)	14	Menzel, Felix	1366	19	-2
31 (31)	19	Hagl, Andreas	1358	17	0
32 (32)	19	**Parr, Stefan**	1348	12	+26
33 (33)	16	Schwarzmann, Tobias	1307	14	+17
34 (34)	13	Volkert, Jan	1243	19	0
35 (35)	19	*Dittner, Christian*	*1162*	*4*	*0*
36 (36)	15	Meier, Peter	1072	7	0
37 (37)	18	Hankel, Robert	1058	8	0
38 (38)	18	Hankel, Philipp	1042	6	0
39 (39)	19	Gugel, Thomas	974	4	0
40 (40)	20	Wicke, Sebastian	879	3	0
41 (41)	18	*Rothleitner, Andreas*	*778*	*1*	*0*
42 (42)	15	Redak, Pierre	618	1	0
43 (43)	10	Fischer, Michael	480	1	0
44 (44)	12	Raum, Lukas	263	3	0
45 (45)	16	Appold, Andreas	259	1	0
46 (46)	14	Merkl, Adrian	190	2	0
47 (47)	11	Knötig, Max	14	4	0

Neue Zahlen vom Relegations-Match und der U20-Bayernquali

Erstmals 15 Spieler über 1700 DWZ - aber weiterhin nur Dietze und Krems über 1900

Ausgewertet– wurde die Bayernliga-Qualifikation unserer U20, das Bad-Aiblinger Turnier (A. Götzel) und das Relegationsspiel der ersten Mannschaft gegen Bayreuth.

Bald ausgewertet – werden die Herren-Stadtmeisterschaften (Ende im Oktober), das Schachschule-Open und die Jugend-Kreisklasse.

Im Internet – gibt es seit kurzem monatlich neue DWZ vom Deutschen Schachbund. Unter: http://www.schachbund.de/cgi-bin/dwz/verein.pl?zps=25107

Gewinner – sind Holger Schwarzmann und Stefan Parr. Mit 1 aus 3 in der Bayernliga-Qualifikation holten sie gegen sehr gute Gegner mehr als erwartet.

Verlierer – sind Peter Kiefer und Jozef Gorniak. Beide verloren in der Herren-Relegation, Kiefer auch bei der U20-Quali.

Neueinsteiger – wird nach der Stadtmeisterschaftsauswertung wohl Peter Grüßner sein. Aber nur, wenn er seine Partien noch spielt.

Aussteiger – sind demnächst Christian Dittner und Andreas Rothleitner. Beide sind zwar noch Mitglieder, spielen aber schon lange nicht mehr.

T: Insgesamt gespielte Turniere

+/-: DWZ-Änderung von **6**/99 zu **9**/99

Durchschnittliche DWZ-Änderung:

+1

47 (+-0)

Höchstadter mit DWZ

Vereinspokal SC Höchstadt 1999

Achtelfinale		Viertelfinale		Halbfinale	Finale
Jozef Górniak	0.5				
-		Jan Volkert			
Jan Volkert	1.5				
		-			
Tobias Schwarzmann	0				
-		Janusz Górniak			
Janusz Górniak	1				
				-	
Alfred Götzel	1				
-		Alfred Götzel	1		
Reiner Schulz	0				
		-		Alfred Götzel	
Werner Porkristl	0				
-		Hermann Bauer	0		
Hermann Bauer	1				
					-
Gerhard Leicht	1.5				
-		Gerhard Leicht	1		
Felix Menzel	0.5				
		-		Gerhard Leicht	
Norbert Regner	1 kl				
-		Norbert Regner	0		
Leo Rebhann	0 kl				
				-	
Dr. Walter Schmidt	1				
-		Dr. Walter Schmidt	1		
Holger Schwarzmann	0				
		-		Dr. Walter Schmidt	
Peter Metzner	1.5				
-		Peter Metzner	0		
Robert Röder	0.5				

Pokal-sieger 1999

HerrenPokal99News:

Nur noch fünf Spieler sind im Rennen, die besten Aussichten haben Janusz Gorniak und Gerhard Leicht. Die große Überraschung des Turnieres ist Jan Volkert, der jetzt auf den Favoriten Gorniak trifft.

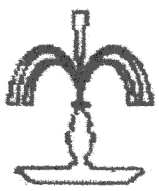
HerrenPokal99Regeln:

Beim Pokalturnier hat jeder Spieler zwei Stunden für die ersten 40 Züge, dann 30 Minuten für den Rest der Partie. Die Farbverteilung wird ausgelost. Bei einem Remis wird ein Rückspiel mit vertauschten Farben gespielt. Bei erneutem Remis müssen drei Blitzpartien entscheiden.

AmRandenotiert:

- Jan Volkert gewann sein Match gegen Jozef Gorniak am grünen Tisch. Nach einem Remis in der ersten Partie, war Gorniak mehrere Monate in Polen, der Spieltermin wurde stets nach hinten verschoben. Anfang August dann das Urteil von Turnierchef Norbert Regner: Kampfloser Sieg für Jan Volkert!
- Im Oktober startet auch der Jugendpokal, erst zum zweiten Mal veranstaltet wird. Gerhard Leicht organisiert das Turnier, das genau wie bei den Herren abläuft. Nur etwas schneller.

Pumpen - Zubehör - Ersatzteile
Beratung - Verkauf - Reparatur
Hermann Bauer
91315 Höchstadt / Aisch
Gartenweg 13
Tel. 09193/3433
Fax 09193/5790



Pumpen für Haus, Hof und Garten - von Hermann Bauer!

Herren-Stadtmeisterschaften 1999

	Gruppe A	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Punkte	SBB	%
1.	**Sebastian Dietze**	---	1		1		1	1		1	½	1	**6.5/7**	14.5	93
2.	Gerhard Leicht	0	---	1	1	1	1	0		1			**5.0/7**	12.0	71
3.	Jozef Górniak		0	---			0	1	1	1		1	**4.0/6**	6.0	67
5.	Janusz Górniak	0	0		---		1	1				½	**2.5/5**	4.5	50
4.	Alfred Kohler		0			---			1	1			**2.0/3**	3.0	67
6.	Dr. Walter Schmidt	0	0	1	0		---	½		½			**2.0/6**	5.75	33
7.	Alfred Götzel	0	1	0	0		½	---	½	0			**2.0/7**	6.75	28
8.	Werner Porkristl			0		0		½	---		1		**1.5/4**	2.0	37
9.	*Robert Röder*	0	0	0		0	½	1		---			**1.5/6**	3.0	25
10.	*Peter Kiefer*	½							0		---	½	**1.0/3**	3.75	33
11.	*Reiner Schulz*	0		0	½						½	---	**1.0/4**	1.75	25

	Gruppe B1	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SBB	%
1.	**Tobias Schwarzmann**	---		½		1	1		**2.5/3**	2.25	83
2.	Hermann Bauer		---	1	1	0			**2.0/3**	3.0	67
3.	Felix Menzel	½	0	---		1			**1.5/3**	2.25	50
4.	Peter Daschner		0		---		½	1	**1.5/3**	0.25	50
5.	Norbert Regner	0	1	0		---			**1.0/3**	2.0	33
6.	Peter Grüßner	0			½		---		**0.5/2**	0.75	25
7.	Leo Rebhann				0			---	**0.0/1**	0.0	0

	Gruppe B2	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SBB	%
1.	**Jan Volkert**	---		1	½		½		**2.0/3**	2.75	67
2.	Holger Schwarzmann		---		0		1	1	**2.0/3**	1.0	67
3.	Josef Maier	0		---	1		½		**1.5/3**	2.0	50
4.	Peter Meier	½	1	0	---	0			**1.5/4**	3.0	38
5.	Martin Lenz				1	---			**1.0/1**	1.5	100
6.	Wolfgang Paulini	½	0	½			---		**1.0/3**	1.75	33
7.	Stefan Parr		0					---	**0.0/1**	0.0	0

Turniermodus: Rundenturnier – 2 Stunden plus 30 Minuten Rest – 3 Absteiger / je 1 Aufsteiger

SommerPause:

Ich wußte nichts davon, aber offenbar war von Juni bis August offizielle Sommerpause bei den Stadtmeisterschaften?! Die Einstellung vieler Spieler wird Ende Oktober bestraft, denn dann wird genullt. Wer weniger als 50 Prozent der Partien gespielt hat, flieg einfach raus!

StadtmeisterschaftA-Gruppe:

Sebastian Dietze wird wieder Stadtmeister, selbst Gerhard Leicht und die Gorniaks sind ohne Chance. Im Kampf gegen den Abstieg ist es spannender: Alfred Götzel und Walter Schmidt spielen ein schlechtes Turnier und können von Reiner Schulz und Peter Kiefer locker noch überholt werden. Robert Röder ist auch noch nicht weg, muß aber gegen Porkristl, Schulz und Kiefer viele Punkte machen. Alfred Kohler will eventuell vom Turnier zurücktreten.

StadtmeisterschaftB-Gruppe:

Die Jugendlichen trumpfen unverändert deutlich in den beiden B-Gruppen auf. Die Favoriten Norbert Regner und Wolfgang Paulini (mit 40 schon zu alt?) haben schon keine Aufstiegschancen mehr. Ein Sieg von Jan Volkert in der B2 wäre eine Sensation, ist er doch erst 13 Jahre alt.
In der B1 wurde in den letzten drei Monaten keine einzige Partie gespielt, und das, obwohl die meisten bereits damals spät dran waren. Das ist für die Organisatoren ein erneuter Schlag ins Gesicht.
Leo Rebhann, Martin Lenz und Stefan Parr haben in sieben Monaten nur eine einzige Partie gespielt!

StadtmeisterschaftTermindruck:

Die B-Gruppen sollten bereits Ende Juli (!) beendet sein, dieser Termin wird deutlich nach hinten verschoben. Der **29. Oktober** ist für alle drei Gruppen der letzte Termin.

StadtmeisterschaftDWZ:

Eine topaktuelle, inoffizielle DWZ-Auswertung aller Gruppen ist im NEWS-Teil abgedruckt. Jan Volkert, Tobias Schwarzmann, Peter Meier und Robert Röder kassieren kräftig Punkte.

Höchstadter Sommerturnier 30. Juli - 3. Sept. 1999

1. Runde 30.7. – 2x7min-Blitz	
1. Robert Röder	12
2. Norbert Regner	10
3. Alfred Götzel	8
4. Werner Porkristl	7
5. Reiner Schulz	6
6. Peter Metzner	5

2. Runde 6.8. – 2x7min-Blitz		
1. Felix Menzel	8.5	12
2. Janusz Gorniak	8.5	10
3. Norbert Regner	6	8
4. Reiner Schulz	6	7
5. Alfred Götzel	6	6
6. Werner Porkristl	5	5
7. Robert Röder	2	4

3. Runde 13.8. – 7min-Blitz		
1. Janusz Gorniak	5.5	12
2. Felix Menzel	5.5	10
3. Norbert Regner	5.0	8
4. Jan Volkert	4.0	7
5. Werner Prokristl	3.5	6
6. Peter Metzner	2.5	5
7. Reiner Schulz	2.0	4
8. Robert Röder	0.0	3

4. Runde 20.8. – 2x10min-Blitz	
1. Alfred Götzel	12
2. Jozef Gorniak	10
3. Robert Röder	8

5. Runde 27.8. – 2x5min-Blitz		
1. Felix Menzel	8.5	12
2. Norbert Regner	8.0	10
3. Peter Metzner	7.0	8
4. Hermann Bauer	6.5	7
5. Alfred Götzel	6.5	6
6. Robert Röder	3.0	5
7. Werner Porkristl	2.5	4

6. Runde 3.9. – 5min-Blitz		
1. Felix Menzel	4.0	12
2. Alfred Götzel	4.0	10
3. Jan Volkert	4.0	8
4. Norbert Regner	3.0	7
5. Reiner Schulz	2.5	6
6. Alfred Kohler	2.5	5
7. Hermann Bauer	1.0	4

Endstand	
1. Felix Menzel	46
2. Alfred Götzel	36
3. Norbert Regner	36
4. Robert Röder	29
5. Reiner Schulz	23
6. Janusz Gorniak	22
7. Werner Porkristl	22
8. Peter Metzner	18
9. Jan Volkert	15
10. Hermann Bauer	11
11. Jozef Gorniak	10
12. Alfred Kohler	5

Höchstadter Jugend-Stadtmeisterschaften 1999

Schüler U20	
1. Felix Menzel	6.5/8
2. Jan Volkert	5.5/7
3. Tobias Schwarzmann	3/4
4. Peter Meier	3/8
5. Lukas Raum	2/7
6. Adrian Merkl	2/9
7. Andreas Appold	0/1
Doppel-Rundenturnier; 60 Min pro Partie	

Schüler U15	
1. Michael Fischer	8.5/10
2. Max Knötig	7.5/10
3. Florian Escher	5.0/8
4. Manuel Wittmann	3.0/9
5. Florian Weiskopf	2.0/9
6. Markus Haase	2.0/10
Doppel-Rundenturnier; 30 Min pro Partie	

Bayerische U20-Bayernliga-Quali Juli 99

Einzelergebnisse	
Peter Kiefer	0 / 1
Christoph Dietze	--
Martin Lenz	0 / 1
Holger Schwarzmann	1 / 3
Stefan Parr	1 / 3
Tobias Schwarzmann	0.5 / 2
Felix Menzel	0.5 / 2

Endstand	
1. Schachfreunde Fürth	6:0
2. Windischeschenbach	4:2
3. Schachfreunde Sailauf	2:4
4. SC Höchstadt	0:6

48. Schachturnier um den Silberpokal der Stadt Bad Aibling 9.-15.8.99

1. IM Klaus Klundt - TV Tegernsee	6.5
2. Andre Schlosser - Fürstenf-bruck	6.5
3. Horst Schmitzer - SC Steinbach	6.5
4. Claus Behl - SK Mömbris	6.5
5. Holger Kunze - Fürstenfeldbruck	6.5
6. Günther Wachinger - Rosenheim	6.0
7. Rudolf Rüther - SK München	6.0
91. Alfred Götzel	3.5

Rapidwertung 1999

Endstand U14 (ca. 150 Teilnehmer)

1. Ferdinand Ptak - Kirchseeon	64
10. Jan Volkert	30
36. Felix Menzel	10

Kirchweih-Blitz 2.7.99

Erwachsene	
1. Alfred Kohler	5.0
2. Reiner Schulz	4.0
2. Norbert Regner	4.0
4. Felix Menzel	3.5
5. Alfred Götzel	2.5
6. Hermann Bauer	1.0
6. Werner Porkristl	1.0

U15	
1. Florian Escher	5.0
2. Michael Fischer	3.0
2. Max Knötig	3.0
3. Manuel Wittmann	1.0

ErwachsenenNews:

Werner Porkristl nahm am 10. Mitternachtsblitzturnier in Erlangen teil. 12 Stunden - von acht Uhr abends bis acht Uhr früh - wurden tausende Blitzpartien gespielt. Mir liegt leider kein Endstand vor. Werner Porkristl plazierte sich irgendwo im Mittelfeld.

Felix Menzel gewann überraschend unser Sommerturnier. Der 14-jährige besiegte Stars wie Janusz Gorniak und Norbert Regner. Das Gesamtinteresse war recht gut - so wie im Vorjahr. **Robert Röder** konnte nach seinem fulminanten Sieg im ersten Turnier leider nicht mehr überzeugen.

Alfred Götzel berichtet vom Bad Aiblinger Turnier: Auf Seite 15.

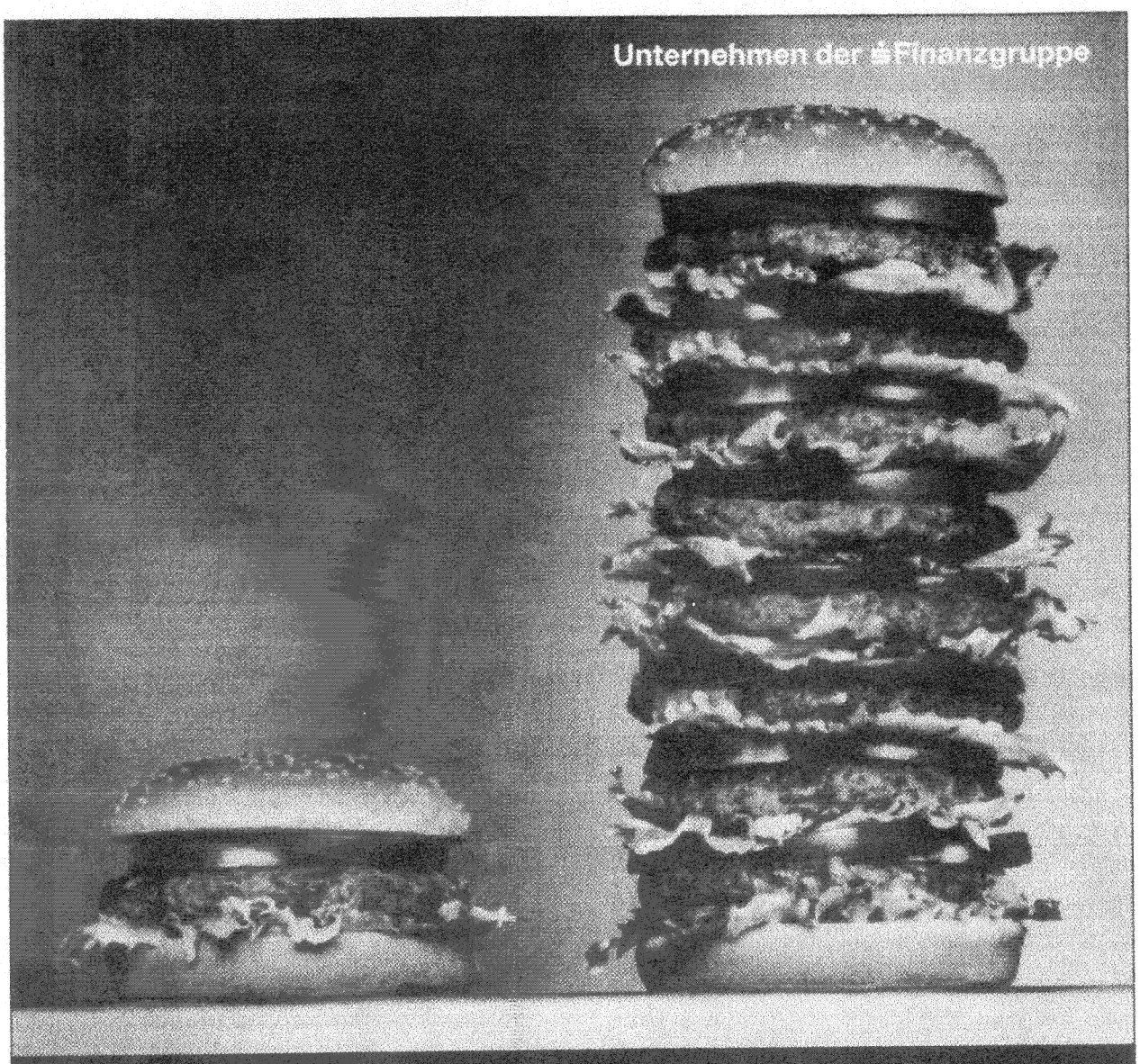
JugendNews:

Michael Fischer ist Schüler-Stadtmeister! Das 10-jährige Talent setzte sich knapp gegen Max Knötig und Florian Escher durch. Herzlichen Glückwunsch!
Glück für die Drei: Lukas Raum spielt schon bei den Älteren mit (weil er vorher kampfsportelt).

Tobias Schwarzmann, Felix Menzel und Jan Volkert streiten sich in der U20-Gruppe der Stadtmeisterschaften um den ersten Platz. Tobias hat zwar erst einen Zähler abgegeben, dafür aber nur vier Partien gespielt.

In der Rapidwertung der Bayerischen Schachjugend hätten **Felix und Jan** noch deutlich weiter vorne landen können. Sie hatten aber nur an einem bzw. zwei der sechs Turniere teilgenommen.

Alle Infos zur neuen Jugend-Saison: Ausführlich auf den Seiten 18 - 20.



IHR GEHALT.
IHR GEHALT PLUS VERMÖGENS-
WIRKSAME LEISTUNGEN.

Kreissparkasse
Höchstadt a. d. Aisch
www.Kreissparkasse-Hoechstadt.de
21 Geschäftsstellen

Vermögenswirksame Leistungen gibt's vom Arbeitgeber. Das StartSet gibt's von uns. Mit Tips für Anlagen, die sogar vom Staat gefördert werden. Fragen Sie uns. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse**

Höchstadts Herren-Mannschaften
Die neue Saison 1999/2000

1. Mannschaft	2. Mannschaft
Bezirksliga 2 West	Kreisklasse A Bamberg

Aufstellungen:

Brett	Name	DWZ
1 (1,1)	**Sebastian Dietze**	2103
2 (3,3)	**Janusz Gorniak**	1887
3 (2,2)	**Stefan Krems**	1974
4 (4,5)	**Christian Schirl**	1859
5 (5,7)	**Gerhard Leicht MF**	1812
6 (6,4)	**Jozef Gorniak**	1861
7 (10,14)	**Wolfgang Paulini**	1715
8 (8,8)	**Dr. Walter Schmidt**	1825
9 (9,6)	Richard Schmitt	1828
10 (18,12)	Paul Hartenfels	1741
11 (12,9)	Reiner Schulz	1737
12 (11,10)	Norbert Regner	1728
13 (16,11)	Peter Metzner	1721
14 (15,17)	Christoph Dietze	1718
15 (19,--)	Martin Lenz	1714
16 (14,13)	Werner Porkristl	1663
17 (13,15)	Alfred Götzel	1660
18 (7,19)	Peter Kiefer	1592
19 (--,--)	Felix Menzel	1368
20 (--,--)	Jan Volkert	1243

Brett	Name	DWZ
1 (3,1)	**Reiner Schulz MF**	1737
2 (7,10)	**Paul Hartenfels**	1741
3 (1,2)	**Norbert Regner**	1728
4 (10,18)	**Martin Lenz**	1714
5 (21,--)	**Joachim Kröger**	1629
6 (4,4)	**Alfred Götzel**	1660
7 (6,5)	**Werner Porkristl**	1663
8 (--,7)	**Peter Kiefer**	1592
9 (9,9)	Peter Metzner	1721
10 (5,6)	Christoph Dietze	1718
11 (11,12)	Matthias Pitz	1611
12 (--,13)	Robert Röder	1511
13 (8,8)	Leo Rebhann	1510
14 (13,15)	Josef Maier	1458
15 (17,--)	Felix Menzel	1368
16 (12,17)	Holger Schwarzmann	1361
17 (14,20)	Stefan Parr	1322
18 (16,--)	Tobias Schwarzmann	1290
19 (19,--)	Jan Volkert	1243
20 (18,--)	Peter Meier	1072

Paarungen:

SG Sonneberg – **SC Höchstadt 1**	***26.9.1999***	Hirschaid/Schlüsselau – **SC Höchstadt 2**
SC Höchstadt 1 – Post SV Bamberg	***10.10.***	**SC Höchstadt 2** – SC Bamberg 5
SC Bamberg 4 – **SC Höchstadt 1**	***24.10.***	**SC Höchstadt 2** – TV Ebern
Coburger SV 2 – **SC Höchstadt 1**	***14.11.***	SC Bamberg 6 – **SC Höchstadt 2**
SC Höchstadt 1 – Kronacher SK 2	***28.11.***	**SC Höchstadt 2** – Concordia Strullendorf
FC Weidhausen – **SC Höchstadt 1**	***16.1.2000***	**SC Höchstadt 2** – TV Hallstadt 2
SC Höchstadt 1 – Kronacher SK 3	***6.2.***	SV Walsdorf – **SC Höchstadt 2**
SC Höchstadt 1 – SK Michelau 1	***27.2.***	**SC Höchstadt 2** – SV Memmelsdorf
SF Windheim – **SC Höchstadt 1**	***19.3.***	SC Zapfendorf – **SC Höchstadt 2**

DWZ-Durchschnitt der Bretter 1-8:

1880 + 24 (98/99: 1856; 97/98: 1897)	**1683 + 21** (98/99: 1661; 97/98: 1650)

Einsteiger, Aufsteiger, Absteiger und Aussteiger:

Neu in der Stammannschaft ist Wolfgang Paulini, Peter Kiefer fiel in die Zweite zurück. Paulini war in der letzten Saison erfolgreicher Ersatzspieler. Stefan Krems und Janusz Gorniak tauschten die Plätze. Da Krems sowieso nur selten spielt (Wochenend-Arbeit als Koch), ändert dies wenig. Felix Menzel und Jan Volkert, unsere jugendlichen Spitzenspieler kommen erstmals zum Einsatz. Dafür flogen Holger Schwarzmann und Leo Rebhann aus dem Kader. Aufsteiger: Paul Hartenfels und Martin Lenz. Joachim Kröger fehlt noch.

In der zweiten Mannschaft tat sich mehr, kein Stammspieler ist an seinem Brett des Vorjahres aufgestellt. Paul Hartenfels, Martin Lenz und Joachim Kröger waren so stark, daß sie deutlich nach oben geklettert sind. Peter Kiefer kommt aus der Ersten, dafür ist Paulini weg. Christoph Dietze ist Zivi in Erlangen, kann deshalb selten spielen und verzichtete auf seinen Stammplatz. Felix Menzel und Jan Volkert drängten auf Stammplätze, hatten aber eine zu schlechte DWZ. Als Ersatz werden sie trotzdem oft drankommen. Nicht mehr dabei: P. Grüßner und Andreas Hagl.

Aussichten:

Die letzte Saison lief völlig überraschend sehr erfolgreich für den SC Höchstadt. Anstatt gegen den Abstieg zu kämpfen, kamen wir als Tabellenzweiter in die Aufstiegsrelegation, scheiterten dann aber knapp. Das kleine DWZ-Plus zum Vorjahr muß nicht noch bessere Zeiten verheißen, denn die Gruppe der Bezirksliga 2 Oberfranken West ist stärker geworden. Mit dem SK Michelau kommt ein alter Bekannter aus der BZ1 zurück. Desweiteren haben Kronach2, Bamberg4 und wir die besten Aussichten auf den einen Aufstiegsplatz. Richtungsweisend ist die erste Runde bei der starken SG Sonneberg. Kronach3, Coburg2 und der Post SV Bamberg sind neu in der Gruppe. Die Post ist Kanonenfutter. Wir müssen zudem unsere Zweite für die Schmach vom letzten Jahr rächen.

Prognose: Höchstadt schlägt sich wieder recht gut, spielt oben mit und wird Zweiter oder Dritter.

Auch in der Kreisklasse Bamberg treten zehn statt früher acht Mannschaften an, und nur der Erste steigt auf. Das Höchstadter Team gewann im Vorjahr die ersten sieben Runden, und wurde dann unglücklich vom Post SV Bamberg doch noch überholt. Diese Saison ist der Absteiger TV Eberm neben Concordia Strullendorf der stärkste Konkurrent. Nach den ersten fünf Spielen könnte der Aufsteiger bereits feststehen, Höchstadt hat zumindest dann die besten Gegner bereits gehabt. Aber auch der SV Memmelsdorf ist für einen Spitzenplatz gut. Höchstadt ist noch stärker als 98/99, denn Kröger, Lenz und Hartenfels sind in der Stammannschaft. Wenn an den vorderen Brettern besser gepunktet wird, sieht's super aus. Der Sieg in der ersten Runde gegen Hirschaid/Schlüsselau scheint nur Formsache.

Prognose: Auf jeden Fall ist Höchstadt wieder ein Big Player, kann aufsteigen.

Am Rande notiert:

3. Mannschaft

Der Spielleiter des Schachkreises Bamberg, Bernhard Nüßlein von Concordia Strullendorf hat im August nach Anregen aus Walsdorf auch den SC Höchstadt gefragt, ob an einer B-Klasse mit 4-Spieler-Teams Interesse besteht. Vier Teams hätten sich kurzfristig mindestens finden müssen. Höchstadt hat genügend Spieler, nur ein Mannschaftsführer hätte sich nicht so leicht gefunden. Das Projekt wurde aber wegen der vielen Probleme (Zu große Unterschiede in den Teams: Rentnerrunde gg. Kindergarten, 1700er gegen 1000er; zu kurzfristig) auf nächste Saison verschoben.

Schulz Teamchef

Reiner Schulz, unser erster Vorsitzender (und Jugendleiter Oberfrankens!), löst Alfred Götzel als Mannschaftsführer der zweiten Mannschaft ab. Grund für den Wechsel: Götzel ist seit kurzem häufig am Wochenende beruflich verhindert, und gab deshalb sein Amt rechtzeitig ab. Schulz ist ein ebenso guter Ansprechpartner wie Götzel, Probleme sollte es nicht geben. Alfred Götzel bleibt Spielleiter unseres Vereines, und wird der Zweiten auch weiterhin als Mitspieler zur Verfügung stehen.
In der Ersten bleibt Gerhard Leicht Teamchef.

Kleinigkeiten

- In beiden Klassen spielen 10 Teams neun Runden, **Jeder gegen Jeden**. Nur der Tabellenerste (entscheidend: Mannschaftspunkte, dann Brettpunkte) steigt auf. Absteiger: Drei in der BZ2, keiner in der Kreisklasse (unterste Liga).
- **300 DWZ** darf darf ein Spieler, der vor einem Teamkollegen aufgestellt ist, maximal weniger haben. Jan Volkert hätte bestenfalls an Brett 12 spielen dürfen.
- **Spieltag** ist immer sonntags, früh um 9 Uhr. Gespielt werden 2h pro Spieler für 40 Züge, dann eine Stunde für den Rest. Um 15 Uhr ist somit spätestens Schluß.

FAHRRAD DRESEL

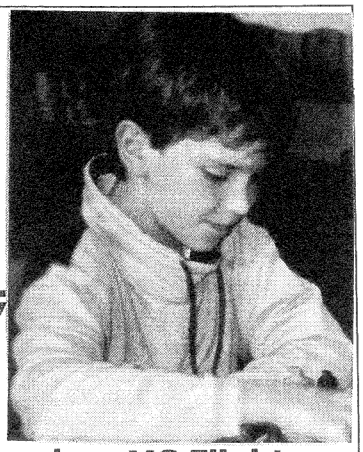
Große Auswahl aller Fahrradtypen von **Kettler, Schauff** u. a.
Reparatur und Service selbstverständlich.

Höchstadt/Aisch

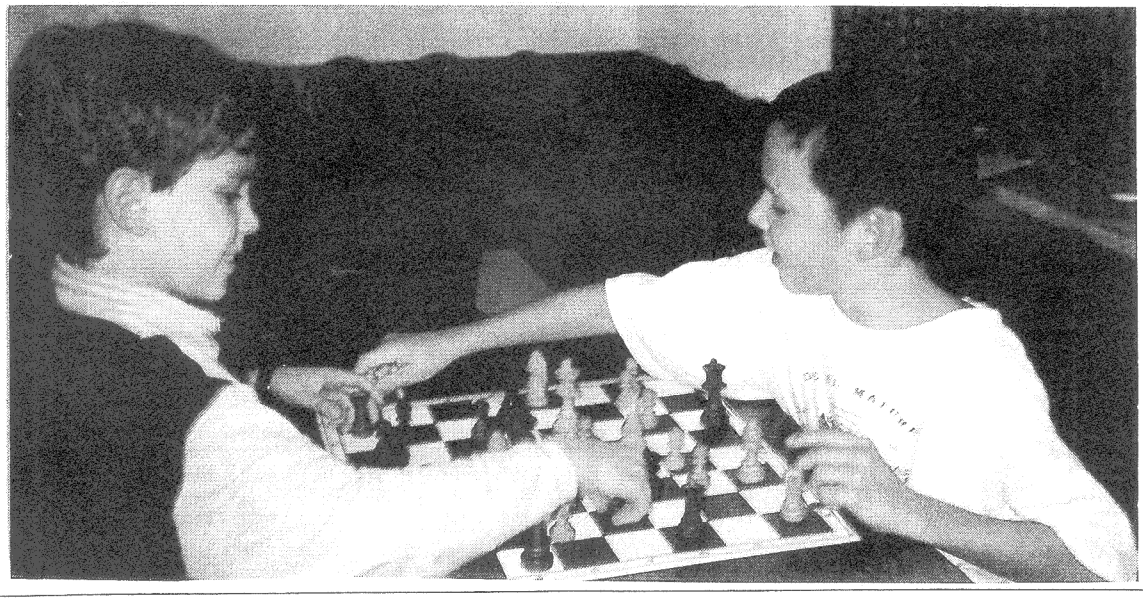
gaaaaaanz, ganz draußen am Lappacher Weg 27
(Ortsende) Telefon 0 91 93 / 17 94

Spieler-Portrait

Max Knötig



Geburtstag, -ort: **12.05.1988 in São Paulo (Brasilien)**
Traumberuf: **Architekt**
Dein(e) Lieblingsessen, -film, -buch, -musik: **Knödel mit Soße; Die Maske; Die verrückte Geschichte; Die Doofen**
Hobbies: **Computer, Schach, Schwimmen**
Fünf Dinge / Eigenschaften, die Du magst:
Wenn mein Computer nicht abstürzt, nicht genervt zu werden, MS Flight Simulator, Geschenke bekommen, Baden
Fünf Dinge / Eigenschaften, die Du nicht magst:
Genervt zu werden, Wenn mein Computer abstürzt, beim Schach verlieren, einige aus meiner Klasse, kaltes Wasser im Boiler
Drei Dinge, die Du auf eine einsame Insel mitnehmen würdest:
50000 Liter Kerosin, 5 Tonnen Teer (flüssig), ein Flugzeug
Was möchtest Du im Leben noch erreichen?
3.000.000 DM bis zum 20. Lebensjahr, Weltbester Architekt werden
Seit wann spielst Du Schach? **Seit 1996**
Was fasziniert Dich an Schach? **Daß man denken muß**
Deine Lieblingseröffnung, und warum?
Vier-Springer-Spiel, weil es nach den 10 Schachgeboten ist
Wer ist Dein Schach-Vorbild? **Ich habe keines**
Dein größter schachlicher Erfolg:
21. auf der Oberfränkischen, 2. Platz bei Stadtmeister in Schüler-B-Gruppe
Was möchtest Du im Schach noch erreichen?
Stadtmeister werden, 5 Spiele nacheinander gewinnen



Max Knötig gehört mit Lukas Raum, Michael Fischer und Florian Escher (auch auf dem Foto) zu den Youngstern des SC Höchstadt. Am 23.10. hat Max im U12-Team das erste Saisonspiel. Mit drei anderen Mannschaften kämpft sein Team um die Qualifikation für die nächste Runde der Bayerischen U12-Mannschaftsmeisterschaft.
In der Schüler-Stadtmeisterschaft konnte Max seinen dritten Platz des Vorjahres noch verbessern, hinter Michael Fischer wurde er in dieser Saison Zweiter. Gratulation hierzu, Max! – und viel Spaß und Erfolg in der neuen Saison!
Wollen wir nur hoffen, daß wir von Max auch in den nächsten Jahren nur Positives hören und sehen!

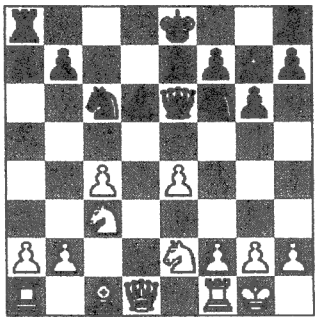
Garri Kasparow gegen die Welt

Das Internet-Match

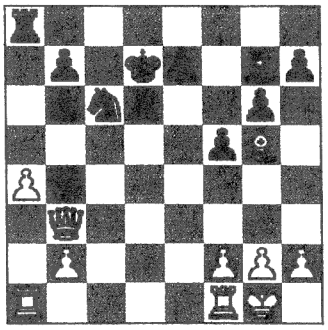
Seit fast drei Monaten bestreitet der beste Schachspieler der Welt, Garri Kasparow, ein Duell gegen die ganze Welt - im Internet!
Die Regeln sind einfach: Jeden Tag muß entweder Kasparow oder die Welt (demokratisch per Abstimmung durch zugesandte eMails) einen Zug machen. Fernschach via Internet, und als Gegner den populärsten Großmeister der Gegenwart! Weltklasse Jugendliche (u.a. Elisabeth Pähtz aus Deutschland) geben der Welt Tips.
Obwohl die Partie schon das Endspiel erreicht hat, ist der Ausgang immer noch unklar. Blufft Garri nur? Er ist zumindest keiner, der freiwillig auf einen Sieg verzichtet. Die Entscheidung fällt spätestens im Oktober - zumindest wären dann über 60 Züge gespielt.
Alle Infos unter:
http://www.zone.com/kasparov/TodaysMove.asp
Jeder kann auch jetzt noch mitspielen und Garri Kasparow besiegen! Den aktuellen Spielverlauf lege ich im Verein aus.

○ **Garri Kasparow**
(Weltmeister; ELO 2851)
● **Die Welt**
(Zigtausende aus aller Welt)
seit 22.06.99 - Sizilianisch

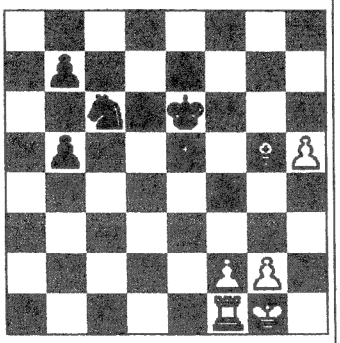
1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.Lb5+ (Dieser Zug wird sehr selten gespielt. Warum drängt Kasparow auf Figurentausch?) **Ld7 4.Lxd7+ Dxd7 5.c4 Sc6 6.Sc3 Sf6 7.0-0 g6 8.d4 cxd4 9.Sxd4 Lg7 10.Sde2 De6!?** (Die Welt hat keine Angst vor dem großen Namen. Bereits jetzt entwickelt sich eine spannende Partie. Kasparow erhält einen Turm für seinen Springer und zwei Bauern.)



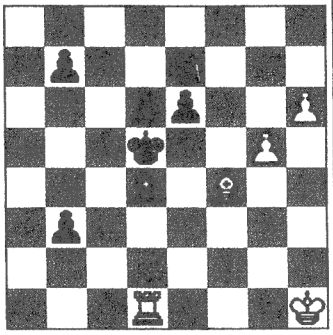
11.Sd5 Dxe4 12.Sc7+ Kd7 13.Sxa8 Dxc4 14.Sb6+ axb6 (Schwarz steht gut. Die verlorene Rochade fällt nicht ins Gewicht.) **15.Sc3 Ta8 16.a4 Se4 17.Sxe4 Dxe4 18.Db3 f5 19.Lg5 Db4** (Dem Damentausch muß Kasparow aus dem Weg gehen. Sonst kommen Springer und Läufer des Schwarzen zu gut ins Spiel. Garris Türme hingegen müßten verteidigen. Deshalb opfert er seine Damenbauern für die Königsbauern der Welt.)



20.Df7 Le5 21.h3 (Kasparow kann den h-Bauern wegen Th8! noch nicht nehmen.) **Txa4 22.Txa4 Dxa4 23.Dxh7 Lxb2 24.Dxg6** (Das Materialgleichgewicht bleibt erhalten. Die Welt verfügt nun jedoch über einen Doppelfreibauern, Kasparow über einen Freibauern auf der h-Linie. Nach dem Damentausch beginnt der Wettlauf.) **De4 25.Df7 Ld4 26.Db3 f4 27.Df7 Le5 28.h4 b5 29.h5 Dc4 30.Df5+ De6** (Wegen der Drohung Dg4 muß Kasparow nun tauschen.) **31.Dxe6+ Kxe6**



32.g3 fxg3 33.fxg3 b4 (Die Welt darf den g3-Bauern leider nicht nehmen. Der h-Bauer würde sonst durchlaufen. 34.h6! Le5 35.h7! Lg7 36.Tf8! mindestens mit Figurenverlust) **34.Lf4 Ld4+ 35.Kh1 b3 36.g4 Kd5 37.g5 e6 38.h6 Se7 39. Td1** (Diagr.) **e5**



Meiner Meinung nach ist die Partie unverändert völlig offen!

Games Inn

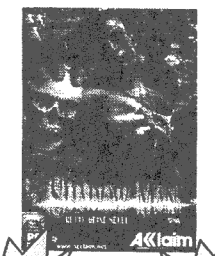
Just play it!

PC · PSX · N64 · Gameboy

Groß- und Einzelhandel

Inhaber: J. Eismann, H. Stilkerich, H. Zwetkow
Hauptstraße/Schranne (Nähe Stadttor), 91315 Höchstadt
Tel.09193 - 698844, Fax. 698845, Mobil 0173 – 9457188

Shadowman



PC DM 89.-
PSX DM 99.-

C&C3:Tiberian Sun

PC DM 99.-

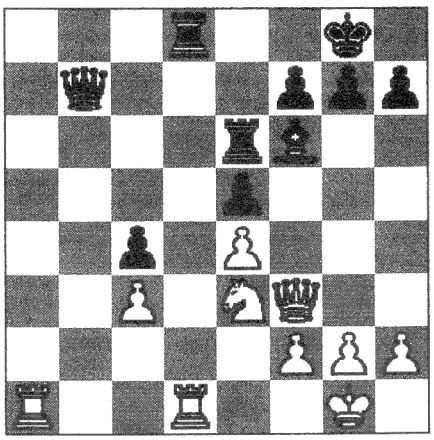
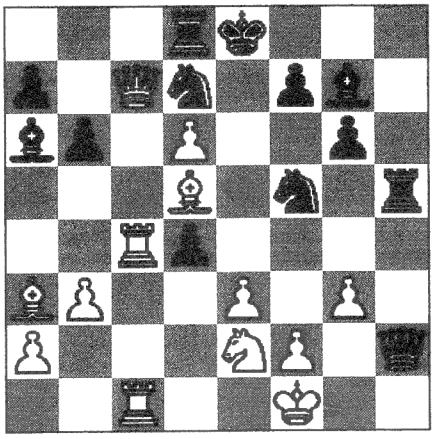
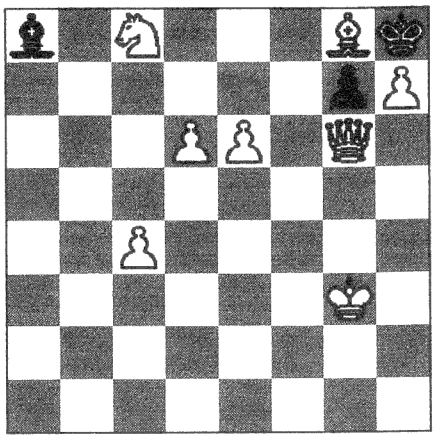
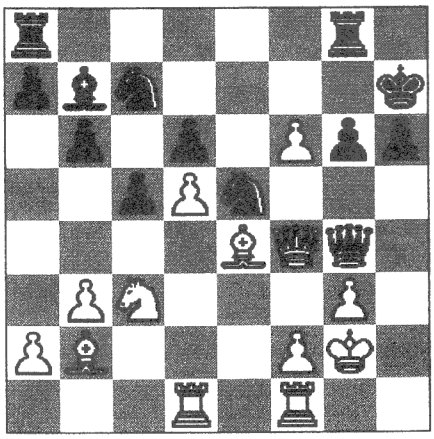
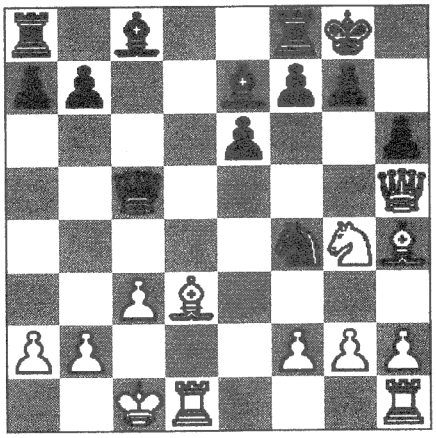
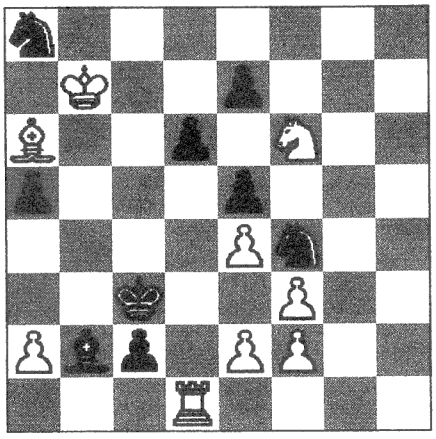
Bundesliga Stars 2000

PC DM 89.-
PSX DM 99.-

Computerspiele von Games Inn in Höchstadt - z.B. "Command & Conquer 3" für nur 99 DM!

KOMBINATIONEN

6mal „Weiß am Zug gewinnt" – Aufgaben **151-156**

Auf Wunsch diesmal sechs sehr schwierige Kombinationen!
Einige Tips als kleine Unterstützung (besonders schwierig: Aufgabe 152 und 156):
151+152: 2mal Damenopfer -- 153: Ruhiger Bauernzug -- 154: König herauslocken --
155: Opfern und zurückgewinnen -- 156: Faszinierend: Materialvorteil nach elf Zügen

Regeln

Es müssen nur **4** Aufgaben gelöst werden, um das PC-Programm oder das Schachbuch gewinnen zu können.

Die Lösungen bitte bei Sebastian Dietze, Reiner Schulz oder Gerhard Leicht abgeben.

Abgabetermin: **29.10.**

Preise

Entweder
"3D-Schach"
(Neues, starkes PC-Programm mit 300000 Partien)

oder
1 Schachbuch
(für maximal 25 DM, selber aussuchen)

Das Los entscheidet über den Gewinn des Buches / Programms

Gewinner

Robert Röder

Lösungen

145.: 1.Lh5+! g5 2.Sxg5!!

146.: 1.Db5!

147.: 1.Te8+ Kh7 2.Txh6+!!

148.: 1.Da8!! Txa8 2.Sxe7+

149.: 1.Ta7!! - Der Bauer ist nicht mehr aufzuhalten

150.: 1.h5+! Kh6 (1. .. Kxh5? 2.Th7+, 1. .. Kf6? 2.Tf7+) 2.Sf7+ Kg7 3.Sg5+ Kg8 4.Te8+ Kg7 5.h6+ Kg6 6.Kg4 f1D 7.Te6+ (oder 2. .. Kxh5 3.Te5+! Kh4 4.Sg5!! f1D 5.Sf3+ Kh3 6.Th5+ Kg2 7.Th2++

Schach-WM in Las Vegas

vom 31.7. bis 28.8.99

Alexander Khalifman, ein 33-jähriger Russe ist völlig überraschend Schach-Weltmeister geworden. Im sechsrundigen Finale besiegte er den Armenier Akopjan mit 3,5:2,5. Akopjan ist die Nummer 31, Khalifman nur 45ster der Welt - beide also totale Außenseiter.

Khalifman ist der 14te Schach-weltmeister der Geschichte.

Zu dieser Sensation konnte es nur aus zwei Gründen kommen:

- Verzicht: Garri Kasparow und Vishy Anand spielen ihre eigene Schach-WM, und nahmen nicht an der offiziellen WM des Weltschachbundes FIDE teil (s. S.19). Weltmeister Karpow (nur noch Zehnter in der Weltrangliste) verzichtete aufgrund politischer Termine. Auch Alexander Morozevich, Vierter der Welt, nahm nicht teil.
- Turniermodus: Es wurde ein K.o.-System wie beim Tennis gespielt, immer mit nur zwei Partie. Die Topfavoriten, wie Adams, Kramnik, Topalov, Short, Shirov scheiterten meist im Tie-break (Schnellpartien), der bei Unentschieden nach zwei Partien gespielt werden mußte. Der Glücksfaktor war viel zu hoch. Gesamt-Preisfonds: 3 Mio. US$!

Die Final-Partien

○ Wladimir Akopjan
● Alexander Khalifman

1. Runde 22.8.99

1.Nf3 Nf6 2.c4 g6 3.b4 Bg7 4.Bb2 O-O 5.g3 d6 6.Bg2 e5 7.d3 Nh5 8.Nc3 f5 9.O-O Nc6 10.b5 Ne7 11.e4 c5 12.bxc6ep bxc6 13.c5 d5 14.exd5 cxd5 15.Qb3 e4 16.dxe4 fxe4 17.Nxe4 Bxb2 18.Qxb2 dxe4 19.Ng5 Bf5 20.Nxe4 Rb8 21.Qc3 Nd5 22.Qa3 Bxe4 23.Bxe4 Nhf6 24.Bf3 Qc7 25.Rac1 Ne7 26.c6 Nf5 27.Qc3 Rbc8 28.Rfe1 Qg7 29.Rcd1 Rc7 30.Re6 h5 31.Qe5 Kh7 32.h3 Ng8 33.Qe4 Nf6 34.Qe5 Ng8 35.Qe4 Rf6 36.Rxf6 Nxf6 37.Qb4 Qe7 38.Qb8 Nd6 39.g4 hxg4 40.hxg4 Nf7 41.Kg2 Kg7 42.Re1 Qd8 43.Qb2 Ng5 44.Re3 Qd6 45.Qa3 Qxa3 46.Rxa3 Kf7 47.Be2 Ne6 48.Ra4 Nd5 49.Bf3 Ne7 50.Kg3 Kf6 51.Rc4 Ke5 52.Rc1 Nd4 53.Re1+ Kf6 54.Bg2 Nexc6 55.f4 Ne7 56.Bf1 Rc3+ 57.Kg2 Nc2 **0-1**

○ Alexander Khalifman
● Wladimir Akopjan

2. Runde 23.8.99

1.d4 Nf6 2.c4 e6 3.Nc3 Bb4 4.Qc2 c5 5.dxc5 Qc7 6.Nf3 Bxc5 7.g3 Qb6 8.e3 Be7 9.Bg2 a6 10.O-O Qc7 11.b3 d6 12.Bb2 Nbd7 13.Ng5 Rb8 14.Rac1 O-O 15.Rfd1 b6 16.Nce4 Nxe4 17.Nxe4 Bb7 18.Qc3 **½:½**

○ Wladimir Akopjan
● Alexander Khalifman

3. Runde 24.8.99

1.e4 c5 2.Nf3 Nc6 3.Bb5 d6 4.O-O Bd7 5.c3 Nf6 6.Re1 a6 7.Ba4 c4 8.d4 cxd3ep 9.Bg5 Ne5 10.Nbd2 Bxa4 11.Qxa4+ b5 12.Qd4 h6 13.Bxf6 gxf6 14.a4 Rb8 15.Nxe5 dxe5 16.Qa7 Ra8 17.Qb7 Qc8 18.Qd5 Rb8 19.axb5 axb5 20.Qxd3 h5 21.Nf1 Qd7 22.Qe2 e6 23.h4 Bc5 24.Ng3 Ke7 25.Red1 Qc6 26.Rd3 Rbd8 27.Rxd8 Rxd8 28.Nxh5 Rg8 29.Ra5 b4 30.Qb5 Rc8 31.Ng3 bxc3 32.bxc3 Qxb5 33.Rxb5 Ba3 34.Ne2 Bc5 35.g4 Kd6 36.Kg2 Kc6 37.Rb2 f5 38.f3 Rh8 39.Kg3 Be7 40.h5 fxe4 41.fxe4 f5 42.Kf3 fxg4+ 43.Kxg4 Rg8+ 44.Kh3 Rh8 45.Ng3 Bg5 46.Rh2 Kc5 47.Kg4 Bf4 48.Rh3 Kc4 49.Nf1 Rf8 50.Nh2 Rg8+ 51.Kf3 Bxh2 52.Rxh2 Kxc3 53.h6 Kd3 54.h7 Rf8+ 55.Kg3 Rh8 56.Rh4 Ke3 57.Kg2 Kd3 58.Kf3 Kd4 59.Ke2 Kc5 60.Kd3 Rd8+ 61.Kc3 Rh8 62.Rh5 Kd6 63.Kb4 Rb8+ 64.Kc4 Rh8 65.Rh1 Kc6 66.Rh2 Kd6 67.Kb4 Kc6 68.Kc4 Kd6 69.Ra2 Ke7 70.Kc5 Rc8+ 71.Kb6 Rh8 72.Rh2 Kd6 73.Rd2+ Ke7 74.Kc7 Kf6 75.Rh2 Kg5 76.Kd6 Kf6 77.Kd7 Kf7 78.Rh3 Kf6 79.Rh1 Kf7 80.Rh4 Kf6 81.Rh1 Kf7 82.Rf1+ Kg7 83.Ke7 Ra8 84.h8Q+ **1-0**

○ Alexander Khalifman
● Wladimir Akopjan

4. Runde 26.8.99

1.d4 Nf6 2.c4 g6 3.Nc3 Bg7 4.e4 d6 5.Be2 O-O 6.Nf3 e5 7.Be3 exd4 8.Nxd4 Re8 9.f3 c6 10.Bf2 d5 11.exd5 cxd5 12.O-O Nc6 13.c5 Nh5 14.Qd2 Be5 15.g3 Ng7 16.Rfd1 Be6 17.Nxe6 fxe6 18.f4 Bf6 19.Nb5 Be7 20.Rac1 a6 21.Nd4 Bf6 22.Nf3 Qa5 23.Qxa5 Nxa5 24.b4 Nc6 25.Rb1 h6 26.a4 g5 27.fxg5 hxg5 28.g4 Ne5 29.Nxe5 Bxe5 30.Be3 Rf8 31.Rf1 Bf4 32.Bxf4 gxf4 33.Bf3 Rf7 34.a5 Rd8 35.Rbe1 d4 36.Re4 d3 37.Bd1 d2 38.Rfxf4 Rxf4 39.Rxf4 Ne8 40.Kf2 Nc7 41.h4 e5 42.Rc4 Nd5 43.Kf3 Rf8+ 44.Ke2 Rd8 45.Kf3 Rf8+ 46.Ke2 Rd8 47.Rc2 Nf4+ 48.Ke3 Nd5+ 49.Ke2 Nf4+ 50.Kf3 Kf7 51.c6 bxc6 52.Rxc6 Rd3+ 53.Ke4 Ke7 54.h5 Rd4+ 55.Kxe5 Rxb4 56.Rc7+ Kf8 57.Rd7 Ng2 58.h6 Kg8 59.g5 Ne3 60.g6 Rb5+ 61.Ke4 **1-0**

○ Wladimir Akopjan
● Alexander Khalifman

5. Runde 27.8.99

1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bb5 a6 4.Ba4 Nf6 5.d3 b5 6.Bb3 Be7 7.O-O d6 8.c3 O-O 9.Re1 Na5 10.Bc2 c5 11.Nbd2 Nc6 12.Nf1 Re8 13.h3 h6 14.Ng3 Bf8 15.d4 cxd4 16.cxd4 exd4 17.Nxd4 Nxd4 18.Qxd4 Be6 19.Bf4 Rc8 20.Bb3 a5 21.Rad1 a4 22.Bxe6 Rxe6 23.Rc1 g6 24.Qd3 Rxc1 25.Rxc1 Qd7 26.b3 axb3 27.axb3 Qb7 28.Qd2 Nxe4 29.Nxe4 Qxe4 30.Bxh6 Bxh6 31.Qxh6 Re8 32.Qd2 Qe5 33.Rd1 Rc8 34.f4 Qc3 35.Qxd6 Qxb3 36.f5 Qe3+ 37.Kh2 Qc5 38.fxg6 Qxd6+ 39.Rxd6 Rb8 40.gxf7+ Kxf7 41.Rd3 b4 42.Rb3 Ke6 43.g4 Kd5 44.h4 Kc4 45.Rb1 b3 46.h5 Kd5 47.h6 Ke6 48.h7 Rh8 49.Rxb3 **½:½**

○ Alexander Khalifman
● Wladimir Akopjan

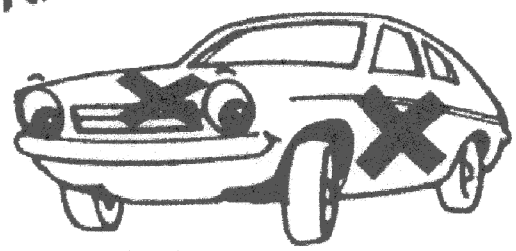
6. Runde 28.8.99

1.d4 Nf6 2.Nf3 e6 3.c4 c5 4.d5 exd5 5.Cxd5 d6 6.Nc3 a6 7.a4 g6 8.Nd2 Nbd7 9.e4 Bg7 10.Be2 O-O 11.O-O Re8 12.Qc2 Rb8 13.Ra3 Qe7 14.h3 h6 15.a5 g5 16.Nc4 Ne5 17.Nxe5 Qxe5 18.f4 Qd4+ 19.Kh2 b5 20.axb6ep Rxb6 21.e5 dxe5 22.fxg5 hxg5 23.Bxg5 e4 24.Na4 Rd6 25.Rg3 Nxd5 26.Bh5 Rf8 27.Nc3 Kh8 28.Rxf7 Rxf7 29.Bxf7 Be5 30.Nxd5 Rxd5 31.Bxd5 Qxd5 32.Qd2 Qxd2 33.Bxd2 Kh7 34.Bc3 Bf4 35.Be1 e3 36.Kg1 Bxg3 37.Bxg3 a5 38.Bf4 e2 39.Kf2 Bb7 40.Kxe2 Bxg2 **½:½**

Englische Abkürzungen: N= Knight / Springer --- Q= Queen / Dame --- B= Bishop / Läufer --- R= Rock / Turm --- K= King / König

Autolackiererei Otto Dresel

Bei Unfall Beulen, Kratzer u. Rost!!!



Für fachgerechte und exakte Ausführung, steht der Meisterfachbetrieb gerade.

91315 Höchstadt/Aisch
gaaanz- ganz draußen beim Ortsschild
Lappacher Weg 27
Tel. 0 91 93 / 17 94

48. Silberpokalturnier in Bad Aibling

vom 9. bis 15.8.99

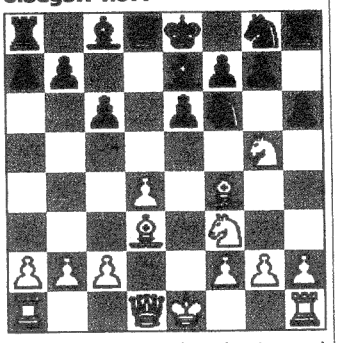
Ein Bericht von **Alfred Götzel**

Beim Turnier in Bad Aibling habe ich 3,5 Punkte aus acht Runden erreicht. Damit landete ich auf Platz 91 von 151 Teilnehmern. Im Vorjahr holte ich nur 3,0 Punkte. Meine Partie aus der siebten Runde habe ich nachstehend aufgeführt und für euch kommentiert.

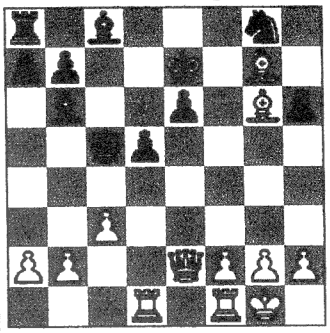
Titel der Partie: "Deep Blue und Kasparow lassen grüßen!"

○ **Alfred Götzel**
(SC Höchstadt; DWZ 1670)
● **Andreas Baumgartner**
(ASV Grassau; DWZ 1664)
7. Runde 14.8.99
Karo-Cann
Petrosjan-Smyslow System

1.e4 c6 2.d4 d5 3.Sd2 dxe4 4.Sxe4 e6 (4. .. Sd7 würde das oben genannte System, das auch Ex-FIDE-Weltmeister Anatoli Karpow bevorzugt anwendet, einleiten. 4. .. e6 wirkt unnötig passiv.) **5.Sf3 Sbd7 6.Ld3 Le7?!** (Le7 ermöglicht mir auch noch 7. Lf4 mit der Drohung Sd6+. Deswegen mußte er darauf 7. .. Sdf6 ziehen.) **7.Lf4 Sdf6 8.Seg5!? h6??**



(8.Seg5 - man kann's ja mal probieren. Sg3 wäre natürlicher. Aber tatsächlich spielt Schwarz 8. .. h6??. Nach 8. .. Sh6 hätte Schwarz recht gutes Spiel gehabt. Diesen Bock kennt die Schachwelt aus der legendären Partie Deep Blue gegen Kasparow.) **9.Sxf7!! Kxf7** (Die Bestrafung der Sünde des achten Zuges erfolgt sofort.) **10.Se5+! Kf8?** (Ke8 war besser.) **11.Sg6+! Ke8 12.Sxh8 Lb4+** (Nach Sxh8 steht Weiß bereits auf Gewinn, er besitzt deutlichen Materialvorteil und die weitaus bessere Figurenentwicklung. Der 12. Zug wirkt schon wie eine Verzweiflungstat.) **13.c3 La5 14.Sg6?! Dxd4!** (14.0-0 wäre genauer gewesen. Der Bauernverlust spielt jedoch keine Rolle mehr. Weiß kann immer noch problemlos rochieren.) **15.Le5! Dd5 16.0-0 Lb6 17.De2 Kf7 18.Sf4 Dc5 19.Lg6+ Ke7 20.Tad1! Sd5 21.Sxd5 cxd5 22.Lxg7!!**



(22.Lxg7!! entscheidet die Partie endgültig. Jetzt kann auch der Springer auf g8 nicht mehr entwickelt werden. Auf Sg6 würde einfach Df3 erfolgen und Schwarz müßte sich selbst einmauern.) **22. .. Ld7 23.Df3! Le8? 24.Lf8+ Schwarz gab auf 1:0** (Nach 9.Sxf7!! spielte sich der Rest der Partie wie von selbst.)

Alfred Götzel

Die nächsten Turnierhighlights:

8. Bamberger Jugend-Open
am 3.10.

14. Schachschule Open in Erlangen
vom 30.10.-1.11.

Infos auf Seite 19+20 und von Reiner Schulz, Gerhard Leicht und Sebastian Dietze

Unser neuer Service von KontoDirekt: Mit VR-Web kommen Sie jetzt schon für 5 Pfennig pro Minute ins Internet. Keine Grundgebühr und inklusive Telefonkosten – da ist alles schon drin. Außerdem bietet Ihnen KontoDirekt mit InternetBanking den kompletten Online-Service rund ums Konto. Holen Sie sich die VR-Web-CD-ROM bei uns, oder melden Sie sich direkt im Internet an unter **www.vr-web.de**

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Höchstadt/Aisch eG

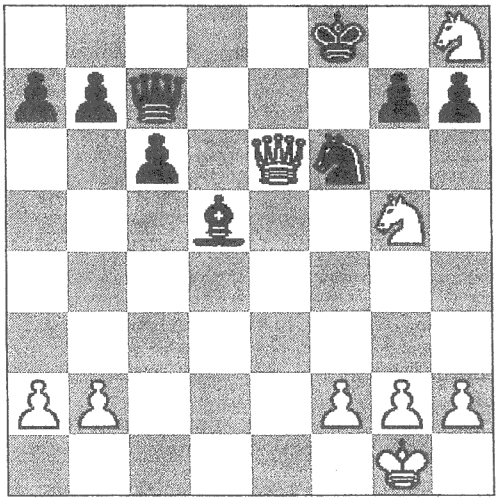
mit den Bankstellen in: Adelsdorf, Lonnerstadt, Hemhofen, Neuhaus, Kleinweisach, Gremsdorf, Höchstadt-Süd

Höchstadter Altstadtfest

27.-29.8.99

Das Höchstadter Altstadtfest war auch in diesem Jahr für unseren Verein ein Erfolg - obwohl wir keine Würstchen verkauft haben, war das Interesse trotzdem sehr groß. Viel Spaß hat der Schachstand mit dem Gartenschach, der Möglichkeit zum Blitzen und der Schachaufgabe allen gemacht. Neben bekannten Vereinsmitgliedern haben auch wieder viele Schachinteressenten einfach mal geschachert.

Schachaufgabe Altstadtfest Höchstadt 99



Weiß zieht und setzt in zwei Zügen matt!

An der Schachaufgabe nahmen 33 Schachfans teil.
Alle lösten richtig - Gratulation!
Die Gewinner der drei Schachbücher sind:

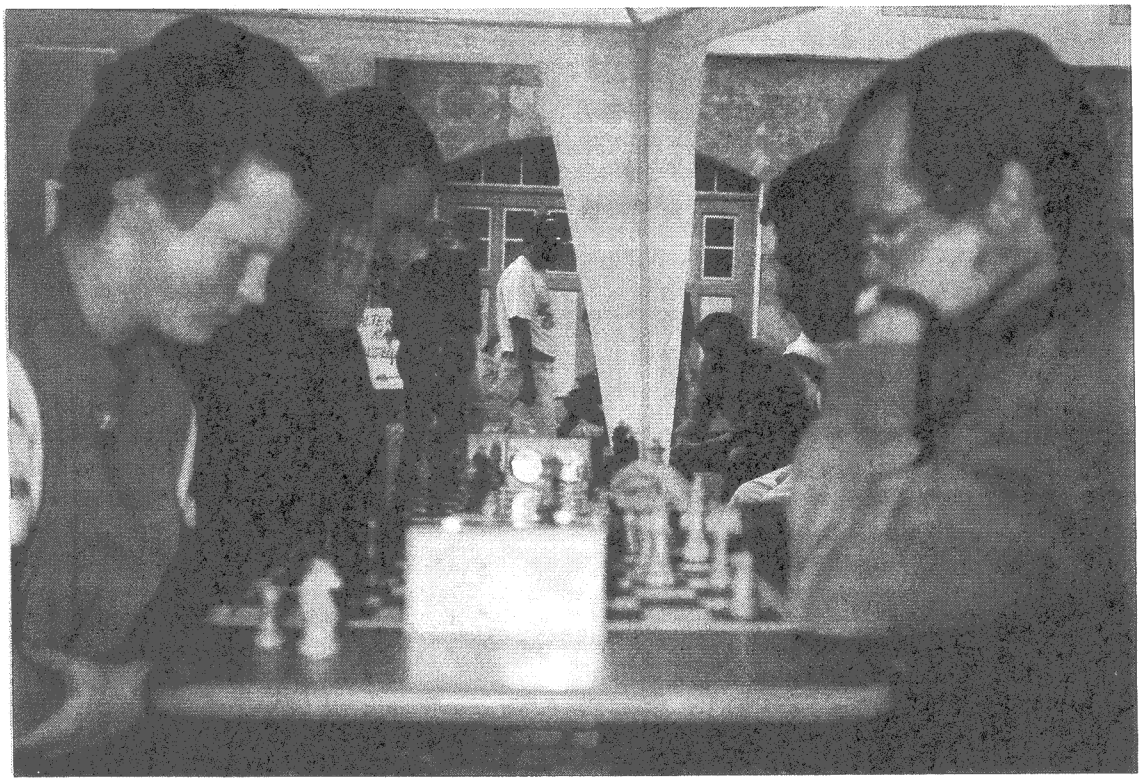
Michael Mühlberg aus Pommersfelden

Stephanie Goertzen aus Höchstadt

Rainer Klose aus Höchstadt

Herzlichen Glückwunsch!

(Die Lösung verrate ich hier nicht - solltet ihr selber können!)



Die Großen im Duell:
Vorne Felix Menzel gegen Gerhard Leicht. Hinten: Sebastian Dietze gegen Janusz Gorniak.

„Da ist was los": Beim 15. Altstadtfest lockten Höchstadter Vereine mit Genüssen aller Art

Wo hoher Blutdruck unbedenklich ist

Wetter spielte nur bedingt mit — Multikulturelle Spezialitäten — Schach Matt der Langeweile

VON MATTHIAS KRONAU

Einige bekannte Gesichter, aber auch viele neue Schachfans zeigen diese Bilder vom Altstadtfest. Hermann Bauer, Gerhard Leicht, Janusz Gorniak, Felix Menzel und Jan Volkert waren meist mit von der Partie. Währenddessen kümmerte sich Reiner Schulz um interessierte Anfänger, machte Werbung für unseren Verein, präsentierte die Schachaufgabe und informierte über das Schach-Ferienprogramm für Jugendliche. Durch das Zelt konnten wir uns in den kurzen Regenintervallen ganz gut schützen. Meist war das Wetter aber recht gut.

NEWS

Weitere Infos von:
Reiner Schulz, Gerhard Leicht und Sebastian Dietze

Club-NEWS

Schach im Ferienprogramm

Diese Nachricht ist druckfrisch. Am vergangenen Montag, den 6.9. nahmen über 20 Schüler (jüngster Spieler erst sechs Jahre alt!) am ersten Tag des Ferienprogramms vom Höchstadter Schachclub teil. Gerhard Leicht und Reiner Schulz, die Trainer des einwöchigen Einführungskurse freuten sich auch wieder über die vielen Mädchen, die das königliche Spiel erlernen wollen. In der nächsten Schachzeitung gibt's den Artikel der Tagespresse und einen weiteren kurzen Bericht. Vielleicht können wir dann auch schon einige neue Gesichter bei uns im Verein begrüßen!

Schach im Internet

Der Schachclub Höchstadt ist seit Mitte der Neunziger Jahre im Internet zu erreichen. Reiner Schulz verwaltet derzeit unsere Homepage. Alle Interessierten sollten unbedingt unter http://www.fen.baynet.de/~ba1141/sc_hoech.htm reinschauen.
200 Zugriffe seit April 99 zeugen neben Qualität auch von großem Interesse. Reiner Schulz freut sich natürlich über konstruktive Kritik.
Und: Meldet ihm eure eMail-Adressen!

Weitere interessante Schach-Seiten:

Schachnews in Deutschland:
http://www.schach-info.de/

Schachbezirk Oberfranken:
http://home.t-online.de/home/schachbezirk.ofr/index.htm

Kasparow gegen die Welt:
http://www.zone.com/kasparov/TodaysMove.asp

Schach-Weltmeisterschaft:
http://www.worldfide.com/chess/index.html

Aktuelle Turniere, etc in Deutschland:
http://www.rhrk.uni-kl.de/~wehner/

DWZ-Auswertung

Topaktuell gibt's hier die offizielle DWZ-Zwischenauswertung der Herren-Stadtmeisterschaften:
Jan Volkert +85; Tobias Schwarzmann +80; Peter Meier +75; Robert Röder +49; Felix Menzel +40; Holger Schwarzmann +38; Gerhard Leicht +38; Peter Daschner +31; Alfred Kohler +21; Peter Kiefer +11; Hermann Bauer +10; Sebastian Dietze +7; Martin Lenz +1; Alfred Götzel -6; Jozef Górniak -13; Werner Porkristl -16; Reiner Schulz -17; Janusz Górniak -17; Josef Maier -26; Dr. Walter Schmidt -37; Stefan Parr -41; Norbert Regner -72; Wolfgang Paulini -82;
Neu: Peter Grüßner mit 1160 DWZ.

Kreiseinzelmeisterschaften

Die Kreiseinzelmeisterschaften der Jugend finden 1999 bei uns im Gasthof Kohler statt! Jeder Jugendliche, der bisher nicht für die Oberfr. Jugend-Einzelmeisterschaften (2.-5. Januar auf Schloß Schney bei Lichtenfels) vorqualifiziert ist, sollte sich dieses Turnier also auf keinen Fall entgehen lassen! Turniermodus: Je nach Anzahl der Teilnehmer pro Altersklasse. Die Termine:
Jeweils samstags: 9.10.; 16.10.; 30.10.; 13.11.99 (als Ersatztermin).
Eine vorherige Anmeldung im Verein würde zur Planung weiterhelfen, ist aber nicht erforderlich. Das Turnier ist kostenlos.

Die Herren spielen wie in den Vorjahren in der Bettelseehalle in Hallstadt sieben Runden nach Schweizer System. Der 1. qualifiziert sich direkt fürs Meisterturnier.
Die Termine:
Jeweils Freitag abends: 1.10.; 8.10.; 22.10.; 29.10.; 12.11.; 26.11.; 10.12.

Jugend-Teams 99/00

Die Saison für unsere Jugendmannschaften beginnt erst am 23.10. Während die U16-Mannschaft dann in der Kreisklasse um die Quali für die Oberfrankenliga kämpft, spielt unser U12-Team die Vorrunde zur bayerischen U12-Mannschaftsmeisterschaft. Unsere U20-Mannschaft ist für die Oberfrankenliga vorberechtigt, muß also erst im Dezember ran. Alle Termine: Siehe letzte Seite.
Folgend die ersten 12 Bretter unserer U16-Mannschaft (1984 und jüngere; vier Spieler treten immer an):

Brett;	Name	Geb.jahr	DWZ
1	Felix Menzel	85	1366
2	Jan Volkert	86	1243
3	Adrian Merkl	84	190
4	Max Knötig	88	14
5	Lukas Raum	87	263
6	Florian Escher	88	-
7	Michael Fischer	89	480
8	M. Wittmann	87	-
9	Fl. Weiskopf	89	-
10	P. Redak	84	618
11	Andreas Appold	84	259
12	V. Schwandner	84	-

Die Aufstellungen der U12- und U20-Mannschaft stehen noch nicht fest.

Europa Rochade Abo

Ab sofort hat der Schachclub Höchstadt die Zeitschrift "Europa Rochade" abonniert. Diese erscheint monatlich und bietet neben Partieanalysen und Turnierberichten der Weltspitze vor allem einen hervorragenden und sehr ausführlichen Bayernteil mit vielen Terminen und Ergebnissen. Die aktuellen Ausgaben werden immer ausgelegt und dürfen nach Absprache natürlich auch ausgeliehen werden.

Entschuldigung

Ich möchte mich hiermit bei Herrn Unterreitmeier, den ich in der letzten Schachzeitung beleidigt habe, entschuldigen. Herr Unterreitmeier ist für die Bayerische Schachjugend tätig. Als ich keine Infos zur Bayerischen U20-Bayernliga von ihm erfuhr, vergriff ich mich in der Wortwahl. Im Eifer des Redaktionsschlusses habe ich die falschen Worte gewählt, und damit nicht nur meinen, sondern auch den Ruf des SC Höchstadt ins Wanken gebracht. Nachdem ich mich bei ihm entschuldigt hatte, verzichtete er auf weitere Schritte. Ich hoffe, daß dieses Malheur nach dieser Entschuldigung in der Schachzeitung vergessen werden kann.

Nächste Schachzeitung

In der nächsten Schachzeitung erwartet euch 20 Seiten Schach mit: Fotos, Partien und Berichte vom Schachschule-Open in Erlangen und vom Bamberger Jugend-Open --- Viele Infos zum Saisonstart --- Die Abschlußtabellen der Stadtmeisterschaften --- Robert Röder im Spielportrait u.v.m. --- Bitte helft mir mit Partien und anderen Beiträgen!

Vielen Dank an unsere Sponsoren!
Sparkasse Höchstadt
Raiffeisenbank Höchstadt
Games Inn
Dresel Höchstadt
Hermann Bauer

Werbung

Internet-Tip:
www.bitforce.com
Die Seite vom Macher der Titelseite

TURNIERE

Unser Schachclub zahlt bei allen Turnieren die Hälfte des Startgeldes!

Bamberger Jugend-Open

Der Tag der Deutschen Einheit gehört schon viele Jahre dem Bamberger Jugend-Open. Der Schachclub Höchstadt organisiert mit, alle Höchstadter können kostenlos an dem bayerischen Schnellschachturnier für Jugendliche teilnehmen. Erwartet werden ca. 200 Jugendliche, die in Gruppen von U20 bis U8 aufgeteilt werden. Für die drei Besten jeder Gruppe gibt es einen Pokal, sonst Sachpreise und Bücher für jeden.
Das Turnier ist das erste der alljährlichen Rapid-Serie der bayerischen Schachjugend, das aus sechs Turnieren in ganz Bayern besteht.
Termin: 3.10.99, ca 9.30 – 17.30 Uhr.

Schachschule-Open

Am letzten Wochenende im Oktober findet in Erlangen das 14. Schachschule-Open statt. Von Samstag vormittag bis Montag (Feiertag) entscheiden fünf Runden über 3500 DM Preisgeld. Mit GMs, Startgeld 70 DM für Erwachsene und 40 DM für Jugendliche U18. Elo-Auswertung. Turnierausschreibungen liegen bereits aus. U.a. Alfred Götzel, Felix Menzel, Jan Volkert und Sebastian Dietze haben bereits ihr Interesse geäußert. Wendet euch also am besten an sie.

Nacht der Schachgeneräle

Schon mal vormerken: An einem Freitag im November findet abends im Gasthof Kohler die 11. Nacht der Schachgeneräle statt. Werner Porkristl stiftet für jeden ein Buch.

Windheimer Neujahrs-Open

Am 26. Dezember findet das 17. Internationale Neujahrs-Open in Windheim (Nördliches Oberfranken) statt. In neun 20-minütigen Partien kämpfen 150 Teilnehmer um Sachpreise im Wert von 10000 DM! Startgeld: 20/30 DM. Info lege ich im Verein aus - jetzt schon vormerken!

Oberfränkische Jugend-EM

Vom 2. bis 5. Januar (Sonntag bis Mittwoch) finden auf Schloß Schney die Oberfr. Jugend-Einzelmeisterschaften statt. Höchstadter, die noch nicht vorqualifiziert sind, sollen unbedingt die Kreiseinzelmeisterschaft in Höchstadt mitspielen. Diese starten am Samstag, den 9. Oktober.

Welt-NEWS

FIDE-Weltrangliste

Die aktuelle ELO-Rangliste (ohne Schach-WM):

1. Garri Kasparow	RUS	2851
2. Viswanathan Anand	IND	2771
3. Wladimir Kramnik	RUS	2760
4. A. Morozevich	RUS	2758
5. Alexej Shirow	ESP	2734
6. Boris Gelfand	ISR	2713
7. Michael Adams	GBR	2708
8. Wassily Iwantschuk	UKR	2702
9. Peter Leko	HUN	2701
10. Anatoli Karpow	RUS	2700
19. Judith Polgar	HUN	2671

Kasparow erzielt mit 2851 einen neuen Rekord. Bester Deutscher ist Artur Jussupow auf Platz 43.

Frankfurter Sensation

Vom 29. Juni bis 2. Juli schaute die ganze Schachwelt auf Frankfurt. Garri Kasparow gewann das Super-Schnellschachturnier vor Vishy Anand und Wladimir Kramnik. Kasparow erzielte 7,5 Punkte aus 12 Partien, seine Verfolger 6,0. Abgeschlagen: Altmeister Anatoli Karpow mit 4,5.
Es war das erste Schachduell Kasparow - Karpow seit drei Jahren.

Schach der Großmeister

Das alljährliche Duell zweier Großmeister im WDR-Fernsehen gewann im deutsch-deutschen Match Artur Jussupow gegen den Deutschen Meister Jörg Hickl. Jussupow konnte eine, auch fürs Publikum spannende Partie für sich entscheiden.

Dortmunder Schachtage

Peter Leko aus Ungarn gewann die 27. Dortmunder Schachtage im Juli. Der Überraschungssieger plazierte sich vor Wladimir Kramnik, Veselin Topalov, Anatoli Karpow, Michael Adams u.a. Er spielte das beste Turnier seiner jungen Laufbahn. Deshalb galt er als Mitfavorit auf die Krone bei der Schach-WM. Hier schied er aber in der dritten Runde aus.

Damen-Weltmeisterschaft

Xie Jun aus China wurde Schachweltmeisterin. Sie gewann mit 8,5:6,5 gegen die Russin Alisa Galliamowa. Zsuzsa Polgar, Ex-WM und Schwester von Judith, nimmt nicht mehr am Schachzirkus teil.

Garris Weltmeisterschaft

Laut Presseberichten soll im Herbst die Schach-Weltmeisterschaft des Verbandes von Garri Kasparow stattfinden. Sein Gegner wird der Inder Vishy Anand sein. Deshalb verzichtete Anand auf die FIDE-WM.

Telefonliste

Name	Telefon
Angermann	09193/3411
Appold	09548/313
Bauer	09193/3433
Bechstein	09193/7685
Beck	09193/2764
Daschner	09195/8683
Degener	09193/648
Dietze	09193/7735
Dittner	09193/1213
Emmrich	09195/947
Escher	09193/5786
Fischer	09135/6635
Górniak	09195/8819
Götzel	09548/1578
Grüssner	09193/2275
Haase	09193/4723
Hagl	09193/8638
Hankel	09193/7548
Hartenfels	09548/540
Kiefer	09193/7393
Knötig	09195/994408
Kohler	09193/3434
Krems	09193/698699
Kröger	09193/5552
Kröner	09193/3510
Kroh	09193/3535
Krüger	09193/4384
Leicht	09193/2353
Lenz	09193/695822
Maier	09193/1309
Meier	09195/4045
Menzel	09193/8559
Merkl	09193/9337
Metzner	09193/8560
Parr	09193/7774
Paulini	09193/2822
Pitz	09193/1504
Porkristl	09132/5476
Rabl	09193/2495
Raum	09193/5726
Rebhann	09193/8385
Redak	09193/5826
Regner	09135/2830
Reitz	09195/2046
Röder	09552/405
Rose	09552/7636
Rothleitner	09193/1074
Schirl	09131/815258
Schmidt	09193/8781
Schmitt	06155/76212
Schulz	09135/6363
Schwandner	09193/8601
Schwarzmann	09193/7607
Strauß	09193/8588
Volkert	09195/4355
Weiskopf	09193/696840
Weltz	09193/1507
Wicke	09193/4212
Wittmann	09193/9411

TERMINKALENDER

9 September	6.-10.	M-F	J	Höchstadter Schach-Ferienprogramm für Schüler
	17.-25.	Fr Sa	E	Bayerische und Oberfränkische Seniorenmeisterschaft im Schloß Schney bei Lichtenfels
	18.	Sa	J	Rapidturnier beim Post SV Straubing
	26.	So	H1	SG Sonneberg - SC Höchstadt 1
	26.	So	H2	SG Hirschaid/Schlüsselau - SC Höchstadt 2
10 Oktober	1.	Fr	A	Start der Herren-Kreiseinzelmeisterschaften in Hallstadt - S.18
	3.	So	J	**8. Bamberger Jugend-Open** Rapidturnier in der Bettelseehalle in Hallstadt
	9.	Sa	J	**Start der Jugend-Kreis-Einzelm. in Höchstadt**
	10.	So	H	SC Höchstadt 1 - Post SV Bamberg
	10.	So	H	SC Höchstadt 2 - SC Bamberg 5
	16.	Sa	J	2. Spieltag der Jugend-Kreis-EM in Höchstadt
	23.	Sa	J	Jugend-Kreisklasse: SC Bamberg U16 - SC Höchstadt U16
	23.	Sa	J	**Bayerische U12-Mannschaftsmeisterschaften** Vorrunde
	24.	So	H1	SC Bamberg 4 - SC Höchstadt 1
	24.	So	H2	SC Höchstadt 2 - TV Ebern
	29.	Fr	St	Letzter Spieltermin für die Herren-Stadtmeisterschaften
	30.	Sa	J	3. Spieltag der Jugend-Kreis-EM in Höchstadt
	30.-1.11.	Sa-Mo	A	**Schachschule-Open in Erlangen** 5 Runden swiss; Titelträger dabei; Infos liegen aus, S. 19
	31.	So	E	2. Offenes Bindlacher Schnellschachturnier; 7 Runden; 20min
11 November	6.	Sa	J	Jugend-Kreisklasse: SC Höchstadt U16 - TV Hallstadt U16
	7.-20.	So-Sa	E	9. Offene Schach-WM der Senioren in Gladenbach
	12.	Fr	A	Schachzeitung 27 erscheint
	14.	So	H1	Coburger SV 2 - SC Höchstadt 1
	14.	So	H2	SC Bamberg 6 - SC Höchstadt 2
	?.	Fr	A	**11. Nacht der Schachgeneräle;** Werner Porkristl lädt zum Höchstadter Traditionsturnier ein
	20.	Sa	J	Jugend-Kreisklasse: TV Hallstadt U20 - SC Höchstadt U16
	21.	So	J	Oberfränkische Jugend-Schnellschach-Einzelmeisterschaften
	27.	Sa	J	Mittelfränkische Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften
	28.	So	H1	SC Höchstadt 1 - Kronacher SK 2
	28.	So	H2	SC Höchstadt 2 - Concordia Strullendorf 1
12 Dezember	4.	Sa	J	Bay. U12-Mannschaftsmeisterschaften; 1. Zwischenrunde
	17.	Fr	A	Weihnachtsblitz
	18.	Sa	J	1. Runde Oberfränkische MMS in der U16 und U20
	24.	Fr	A	Kein Schach - Frohe Weihnachten!
	26.	So	A	17. Internationales Windheimer Neujahrs-Open; Info S. 19
	31.	Fr	A	Kein Schach - Guten Rutsch ins neue Jahr!

J: nur für Jugendliche – **E**: nur Erwachsene – **A**: für alle – **St**: Stadtmeisterschaft – **H**: Herren-Teams
Alle Angaben ohne Gewähr / Fragen bitte an Reiner Schulz oder Sebastian Dietze richten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt

Vorstandschaft

1.Vorsitzender:
Reiner Schulz
Egerlandstraße 5
91085 Weisendorf
Tel.: 09135/6363 Fax: 09135/6750
Email: Reiner.Schulz@fen.baynet.de

2.Vorsitzender:
Gerhard Leicht
Hirtengasse 6
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/2353

Kassierer:
Wolfgang Paulini
Richard Strauß Str. 29
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/2822

1.Spielleiter:
Alfred Götzel
Parkweg 8
96178 Pommersfelden
Tel.: 09548/1578

Turnierausschuß-Vorsitzender:
Norbert Regner
Mitteldorfer Weg 4
91085 Weisendorf
Tel.: 09135/2830

1.Jugendleiter:
Sebastian Dietze - Siehe Herausgeber

2.Jugendleiter:
Christian Schirl
Henkestr. 5
91054 Erlangen
Tel.: 09131/815258

3.Jugendleiter:
Peter Kiefer
Talblick 14 A
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/7393
Email: p.kiefer@f-t.de

Clublokal:
Gasthof Kohler
Bahnhofstraße 7
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/3434

Training / Clubabend:
Schüler U15: Freitags 16^{00}-18^{00}
Jugendliche U20: Freitags 18^{00}-20^{00}
Erwachsene: Freitags ab 19^{30}
Kein Jugendschach in den Schulferien

SC Höchstadt im Internet:
- von Reiner Schulz organisiert -
Übersichtsseite: http://www.fen.baynet.de/~ba1141/sc_hoech.htm.

Bankverbindung:
Kontonummer 430 556 936
BLZ 763 515 60
Kreissparkasse Höchstadt

Vereinszeitung:
Die Vereinszeitung des SC Höchstadt erscheint seit dem 1.9.1995 regelmäßig kostenlos für alle SC Höchstadt-Fans.
Ausgabe: 26 (4 in 1999) --- Auflage: 70

Herausgeber:
Sebastian Dietze
Trautenauer Straße 25
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/7735
Email: dietze@odn.de

Mitarbeiter:
Reiner Schulz, Felix Menzel
Carl-Eric Menzel, Max Knötig
Alfred Götzel, Bernhard Nüßlein

*Ausgabe **27** erscheint am **12.11.***